

Unter einer Glaskuppel

in Zeit
loser Zeit
stiegen Worte
hinaus und empor

als der zeitlosen Zeit Worte
die Kuppel erreichten
zerbrach ihr Glas
zur Atemluft

Der Karpfen
der Dein Kind frass
schwimmt unter dem
Gitter zu Deinen Füßen
und ist noch immer satt

ich locke den Karpfen aus dem trüben Teich

